



Freiw. Feuerwehr Mehrnbach

A - 4941 Mehrnbach 98

+ 07752 80722 - 08115@ri.ooelfv.at - www.ff-mehrnbach.at
08115 - Bezirk Ried im Innkreis - Oberösterreich - DVR 0667374

Jahresrückblick

unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit



**Neues Kommando bei der
Feuerwehr Mehrnbach
2013**

Amtliche Mitteilung

16. Auflage

Zugestellt durch

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach

Copyright

 **Post.at**

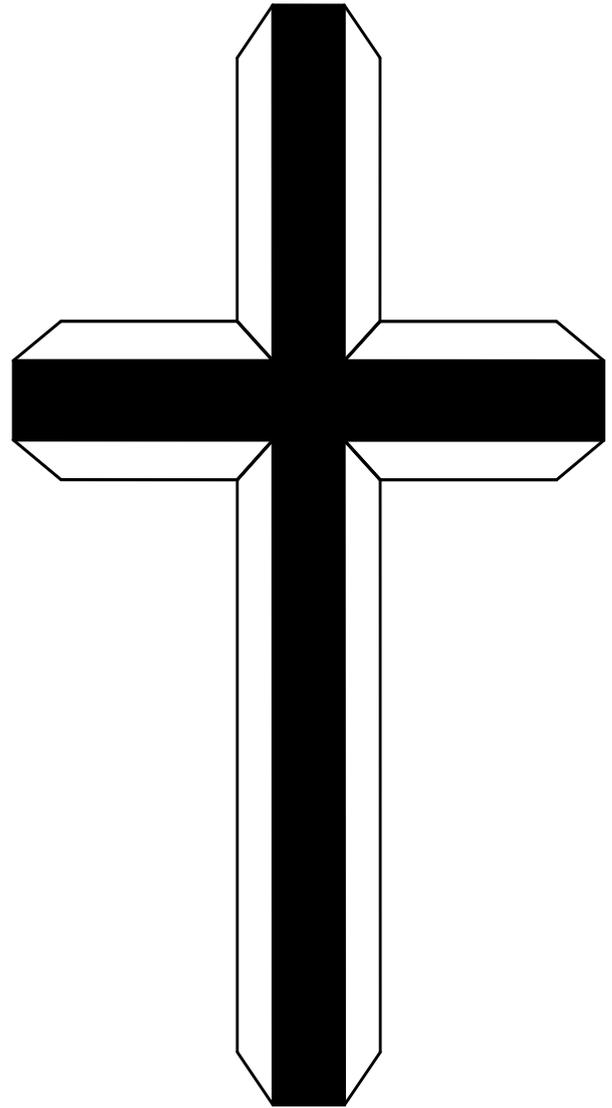
**WIR GEDENKEN
UNSEREN
VERSTORBENEN
MITGLIEDERN**

Elisabeth Kornpointner

† 19. Jänner 2013

Josef Regl

† 15. Mai 2013



**WIR DANKEN IHNEN
FÜR IHRE KAMERADSCHAFT
UND FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
IM DIENSTE DES NÄCHSTEN**

Liebe Mehrnbacherinnen und Mehrnbacher,
Liebe Feuerwehrkameraden!

Ein sehr bewegtes und arbeitsreiches Jahr neigt sich mit schnellen Schritten dem Ende zu.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen aktiven und unterstützenden Mitgliedern recht herzlich bedanken.

Nicht nur der Nationalrat wurde heuer gewählt, sondern auch bei den oberösterreichischen Feuerwehren gab es Neuwahlen.

Bei unserer Ortsfeuerwehr hat sich einiges verändert und ein neues Kommando wurde gewählt. Ich danke allen Kommandomitgliedern, die sich wieder neu und uneigennützig im Dienst für den Nächsten, bereit erklärt haben, diese Funktion zu übernehmen. Ein großes Dankeschön den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern, welche über Jahre - teilweise Jahrzehnte - ihre Freizeit für sie geopfert haben.

Auch heuer wurden wieder unzählige freiwillige Stunden von den Feuerwehrmännern für die Bevölkerung geleistet.

Die größte Herausforderung war der Brandeinsatz bei der Familie Rothner in Bubesting, wo insgesamt 13 Feuerwehren mit ca. 180 Mann im Einsatz waren.

In die Aus- und Weiterbildung wurde 2013 ebenfalls wieder sehr viel Zeit investiert. Für diese Bereitschaft und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden möchte ich mich recht herzlich bei allen Kameraden bedanken.

2013 sind drei Jugendfeuerwehrmänner in den Aktivstand übergetreten. Erfreulich zu sehen, wenn man die Früchte jahrelanger Jugendarbeit erntet.

Die Schaffung und Erhaltung, der für die Tätigkeit einer Feuerwehr notwendigen Infrastruktur, ist mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden.

Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei allen Sponsoren, freiwilligen Spendern und der Gemeinde für ihre Unterstützung bedanken.

Ich wünsche eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2014.

Klaus Medwed, H.B.I

Kommandant
Klaus Medwed



Mitgliederstand:

Jugend	4
Aktive	36
Mitglieder der Reserve	15
Mannschaftsstand	55
Unterstützende Mitglieder	231

Jahreshauptversammlung und Neuwahl:

Die **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahl wurde am 9. März 2013 im Gasthaus Koller abgehalten.

Ehrungen, Beförderungen und Auszeichnungen:

In den **Aktivstand** wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung übernommen:

FM Joachim **Gurtner-Reinthal**

FM Simon **Kaisinger**

Beförderungen und Ernennungen wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung ausgesprochen:

zum HLM Ermes **Fratucello**

zum LM DI(FH) Dr. Roman **Froschauer**

zum HFM Wilhelm **Neulentner MBA**

Die **Dienstmedaille für 50-jährige Tätigkeit** auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens erhielt am 9. März 2013:

OLM Maximilian **Bernauer**

Die **Dienstmedaille für 40-jährige Tätigkeit** auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens erhielten am 9. März 2013:

AW Franz **Kaisinger**

BI Johann **Schmidtbauer**

Die Bezirksfeuerwehr-**Verdienstmedaille** der Stufe 1 erhielten am 9. März 2013:

HLM Johann **Brandstetter**

HBI Thomas **Pichlerbauer**

Die Bezirksfeuerwehr-**Verdienstmedaille** der Stufe 2 erhielten am 9. März 2013:

OLM Josef **Feichtinger-Schendlinger**

HBM Johannes **Graf**

OLM Manfred **Lettner**

Die Bezirksfeuerwehr-**Verdienstmedaille** der Stufe 3 erhielt am 9. März 2013:

HLM Stephan **Fischerleitner**

Das Oö. Feuerwehr-**Verdienstkreuz** der Stufe 3 erhielt am 21. März 2013:

BM Thomas **Pichlerbauer**

Tagungen und Feuerwehrfeste:

Besucht wurden:

am 16.01.2013	die Abschnittsfeuerwehrtagung mit 8 Mann in Eitzing.
am 21.03.2013	die Bezirksfeuerwehrtagung mit 6 Mann in Ried (Bauernmarkthalle).
am 25.04.2013	die Fahrzeugsegnung der FF Emprechting, Gde. Hohenzell mit 12 Mann.
am 26.05.2013	die Feuerwehrhaussegnung der FF Kohlhof, Gde. Neuhofen mit 12 Mann.
am 08.06.2013	der Abschnittsbewerb Ried-Süd mit 12 Mann in St. Marienkirchen a. H.
am 15.06.2013	der Abschnittsbewerb Obernberg mit 15 Mann in St. Martin i. I.
am 29.06.2013	der Bezirksbewerb der FF Neundling mit 4 Mann.
am 30.06.2013	das Bezirksfeuerwehrfest der FF Neundling mit 16 Mann in Mettmach.
am 05.07.2013	der Landesfeuerwehrleistungsbewerb mit 3 Mann in Rohrbach.

Brandl Helmut e.U. **Auto Brandl**
 KFZ Handel
 Ersatzteile und Zubehör
 Kleinbusvermietung
 Betrieb: 4941 Mehrnbach 77
 Helmut Brandl jun. Helmut Brandl sen.
 Mobil 0664 / 425 22 35 Mobil 0664 / 401 70 45
 Bergerweg 28, A 4941 Mehrnbach, Tel. & Fax 0 77 52 / 71 4 88
 office@auto-brandl.at www.auto-brandl.at

zentrum
priewasser
 Das Autohaus. Audi
 Salzburger Straße 26, 4910 Ried i. I.
 Tel. 07752 6664
 www.priewasserzentrum.at

BRAND :: Ihr Experte für KFZ-Teile und Zubehör ::
 Ersatz- und Verschleißteile
 Sensoren, Anhängervorrichtung, Kupplung, Werkzeug, Zubehör, Kühler
 Karosserieteile, Stabilisator, Fensterheber, Zahnriemen, Zündkerzen, Stoßdämpfer, Wasserpumpe
 Batterien, Lampen, Reifenservice, Lichtmaschine
 A-4910 Ried im Innkreis, Renetshamer Weg 47
 ☎ +43 7752-83490 | ✉ office@kfz-brand.at | 🌐 www.kfz-brand.at

Ausbildung und Schulung:

Lehrgänge an der OÖ-Landesfeuerwehrschule besuchen:

HAW Ing. Ludwig Aigner	GGL-Unterweisung Klasse 1
HBM Ing. Johannes Graf	GGL-Unterweisung Klasse 1
OBI Ing. Markus Aigner	Funklehrgang
OBI Ing. Markus Aigner	Vorbereitung für FULA Bronze
AW Ermes Fratucello	Gerätewartelehrgang
AW Ermes Fratucello	Atenschutzlehrgang
AW DI(FH) Dr. Roman Froschauer	Schrift- u. Kassensführerlehrgang
PFM Florian Graf	Truppführerlehrgang
PFM Joachim Gurtner-Reinthal	Truppführerlehrgang
PFM Simon Hötzinger	Truppführerlehrgang
PFM Simon Kaisinger	Truppführerlehrgang

Seminar für syBOS Workshop besuchte:

OAW Roman Schmolz	Abschnitt Ried Nord
--------------------------	---------------------

Erste-Hilfe-Kurs (16-stündiger) besuchten:

OLM Josef Feichtinger-Schendlinger	HBM Stefan Fischerleitner
PFM Florian Graf	PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Hötzinger	HBI Klaus Medwed

Erste-Hilfe-Kurs (Auffrischung) besuchte:

BI Alois Medwed

Seminar der OÖ-Brandverhütungstelle besuchte:

E-BI Josef Hötzinger	Brandschutzforum Oö. Gemeinden
-----------------------------	---------------------------------------

Bewerbswesen:

Abschnittsbewerb Ried-Süd der FF St. Marienkirchen a.H. teilgenommen am 8. Juni 2013:

Bronze und Silber
PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Kaisinger
HBI Klaus Medwed

Abschnittsbewerb Obernberg der FF St. Martin, teilgenommen am 15. Juni 2013:

Bronze und Silber
PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Kaisinger

Bezirksbewerb Ried der FF Neundling, Gde. Mettmach teilgenommen am 29. Juni 2013:

Bronze und Silber
PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Kaisinger

Landesbewerb in Rohrbach teilgenommen am 5. Juli 2013:

Bronze
PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Kaisinger

Bezirks-Nassbewerb der FF Riegerting teilgenommen am 20. Juli 2013:

Bronze und Silber
PFM Joachim Gurtner-Reinthal
PFM Simon Kaisinger
HBI Klaus Medwed



Powered by Quality

ELMAG

ELMAG Entwicklungs- und Handels-GmbH
 A-4911 Ried/Tumeltsham-Hannesgrub Nord 19
 Tel: +43-7752-80881 · Fax: +43-7752-80880
 e-mail: office@elmag.at

www.elmag.at

Bild: Stromerzeuger auf Fahrgestell 24 kVA, superschallgedämmt der FF Gerhartsbrunn

Bruckentechnologie · Schweißtechnologie · Metallbearbeitung · Stromerzeugung · Stromerzeuger



Wandl Der Maler
 Inh. Gottfried Weinberger
 4910 RIED/L., Gerberhof 2, Tel. 07752 83249

www.wandl-dermaler.at

wir treiben es bunt



NA WÄRME MEHRNBACH

Jugendgruppe:

Auszeichnungen, Beförderungen, Bewerbe, Ehrungen:

Die **dritte Erprobung** in der Jugendfeuerwehr legte am 10. März 2013 ab:

Markus **Murauer**

Den Feuerwehr-**Wissenstest** der Feuerwehrjugend in St. Martin legten am 23. März 2013 ab:

Silber

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

An folgenden Feuerwehr-Jugendleistungsbewerben wurde teilgenommen.

Abschnittsbewerb Ried Süd in St. Marienkirchen a. H. teilgenommen am 8. Juni 2013:

Bronze

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

Silber

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Abschnittsbewerb Obernberg in St. Martin i. I. teilgenommen am 15. Juni 2013:

Bronze

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

Silber

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

Bezirksbewerb Ried in Neundling, Gemeinde Mettmach teilgenommen am 29. Juni 2013:

Bronze

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

Silber

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**

Landesbewerb in Rohrbach teilgenommen am 5. Juli 2013: - mit großem Erfolg!!!

Bronze

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Rang 2 von 320 Teilnehmer

Silber

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Platz 37 von 291 Teilnehmer

Jugendlager in Peuerbach teilgenommen vom 22.-28. Juli 2013:

Florian **Graf**

Markus **Murauer**

Den **Wissenstest** für die bayrische **Jugendflamme** - Landkreis Deggendorf legten in Aurolzmünster am 15. November 2013 ab:

Stufe 2

Markus **Murauer**

Daniel **Sagmeister**



INDUSTRIEBÖDEN
DEKORBÖDEN
NATURSTEINTEPPICHE
FKS LOCK-TILE® AUSTRIA

FKS
Industrieböden + Handel

4941 Mehrnbach • Aich 9 • Austria
Tel. +43 (0) 7752 / 86 659 • Fax: 80 183 • info@fks.at • www.fks.at

Jugend-Splitter 2013



Den drei Jungfeuerwehmännern Simon **Kaisinger**, Florian **Graf** und Markus **Murauer** wurde anlässlich der Nikolausfeier die Jugendflamme des Landkreises Deggendorf überreicht.

1. Dezember 2012



3 Jungfeuerwehmänner (vorne u. hinten) der FF-Mehrnbach nahmen am **Abschnittsbewerb** Ried Süd der Feuerwehr St. Marienkirchen am Hausruck teil.
8. Juni 2013



3 Jungfeuerwehmänner der FF-Mehrnbach nahmen am **Bezirkswettbewerb** der Feuerwehr Neundling, Gemeinde Mettmach, teil.
29. Juni 2013



Auch am **Jugendlager** in Peuerbach nahmen unsere Jungfeuerwehmänner teil. 22. – 25. Juli 2013

Einsätze und Übungen 2013

Auffahrunfall im Ortszentrum

14. Dezember 2012, 11:45 Uhr



Zu einem Auffahrunfall kam es um die Mittagszeit neben dem Feuerwehrhaus. Ein Pkw-Lenker übersah die anhaltenden Fahrzeuge und fuhr auf. Dabei wurden drei Pkw's beschädigt. Eine Autolenkerin wurde zur Kontrolle ins Krankenhaus eingeliefert. Ein im Feuerwehrhaus anwesender Feuerwehrmann verständigte einen weiteren Kameraden, mit dessen Hilfe die Verkehrsregelung und die Freimachung der Straße durchgeführt wurde. Unterstützt wurden die beiden von einem Gemeindearbeiter.

Die FF-Mehrnbach war mit 2 Mann im Einsatz.

Wassereintritt im Kellerraum

23. Dezember 2012, 11:38 Uhr



Zu einer Kellerüberflutung in Aubachberg wurden die Kameraden am Sonntagmittag gerufen. Durch die eingetretene Schneeschmelze und den darauf folgenden Dauerregen drangen bei einem Wohnhausneubau, über ein ins Freie führendes, nicht fachgerecht abgedichtetes Leerrohr, große Wassermengen in den Keller ein.

Da ein Abdichten des Leerrohres von außen nicht möglich war, wurde zwischen der Ausmündung des Leerrohres und einem in unmittelbarer Nähe befindlichem Waschbecken ein Verbindungskanal hergestellt und so die weiter eindringenden Wassermengen in den Kanal abgeleitet. Das bereits in den Keller eingedrungene Schmelzwasser wurde mittels Nasssauger abgesaugt.



Die FF-Mehrnbach war mit 17 Mann, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

Verkehrsunfall in Wippenham

30. Jänner 2013, 06:22 Uhr



Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurde in den frühen Morgenstunden die Feuerwehr Mehrnbach gerufen.

Zwischen den Ortschaften Langdorf und Geretsdorf kollidierten zwei Pkw's. Unter Einsatz



des hydraulischen Bergegerätes wurde der eingeklemmte Lenker befreit und dem Notarztteam zur Versorgung übergeben.

Die FF-Mehrnbach war mit 12 Mann und dem TLF im Einsatz.

Hackschnitzelbrand in Fritzing

7. März 2013, 06:31 Uhr



Wegen Brandverdacht wurde die Feuerwehr Mehrnbach in den frühen Morgenstunden nach Fritzing alarmiert. Bei der Lageerkundung stellte sich rasch heraus, dass man es bereits mit einem massiven Brand des im Keller eines landwirtschaftlichen Wohnhauses befindlichen Hackgutlagers zu tun hatte. Starker Rauch qualmte aus den Füllöffnungen des Hackschnitzellagers. Durch den Einsatzleiter wurden die weiteren Feuerwehren

Asenham und Oberholz sowie das Atemschutzfahrzeug der FF Ried angefordert. Der Brandherd konnte daraufhin rasch unter Kontrolle gebracht werden, sodass keine große Gefahr mehr für das Wohnhaus bestand. Unter Einsatz von mehreren, sich abwechselnden, Atemschutztrupps wurde der Brandherd freigelegt. Danach musste das Hackgutlager auf Anraten der Polizei vollständig ausgeräumt werden, was gut eineinhalb Stunden



schweißtreibende Arbeit bedeutete. Insgesamt mussten ca. 15 m³ Hackschnitzel händisch ausgeräumt werden, dabei standen vier Feuerwehren mit 30 Mann im Einsatz.

Die FF-Mehrnbach war mit 14 Mann und dem TLF, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

Tel.: +43 (0) 7755/7171-0
www.katzlberger.at



Katzlberger
Immer zuverlässig

Hackschnitzelbrand in Baching

3. April 2013, 06:01 Uhr



Erneut wurde innerhalb eines Monats die Feuerwehr Mehrnbach in den frühen Morgenstunden zu einem Brand nach Baching gerufen. Aus vorerst unbekannter Ursache geriet das Hackgutlager bei einem landwirtschaftlichen Anwesen in Brand. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte war der gesamte Dachstuhl des Hackgutlagers bereits abgebrannt, und es bestand die Gefahr, dass sich der Brand auf das angebaute Wirtschaftsgebäude ausbreitet. Umgehend wurde damit

begonnen, das angrenzende Wirtschaftsgebäude zu schützen und die brennenden Hackschnitzel abzulöschen. Um an den eigentlichen Brandherd im unteren Bereich des Lagers zu gelangen, mussten teilweise unter Einsatz von schwerem Atemschutz, die 40 m³ Hackschnitzel händisch geräumt und auf Kippern verladen werden. Auch ein Zwischenboden musste abgetragen werden, damit auch die letzten Glutnester abgelöscht werden konnten. Nach 5-stündiger schweißtreibender Arbeit konnte „Brand aus“ gegeben werden. Insgesamt standen vier Feuerwehren mit 43 Mann im Einsatz. Die FF-Mehrnbach war mit 11 Mann dem TLF, dem LFB und dem KDO im Einsatz.





- Kanalreinigung
- Senkgrubendienst
- Öl- und Fettabscheider
- Farb TV Untersuchung

FKM GmbH • Aigen 15 • 4911 Tumeltsham
Tel: 07750 / 20020 • office@fkm-kanal.at • www.fkm-kanal.at

Kanalnotdienst 0-24 Uhr 0664 / 45 25 787



RECHTSANWALT UND VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

DR. STEFAN GLASER
MITGLIED DER TREUHANDREVISION

4910 RIED IM INNKREIS, FRIEDRICH-THURNER-STRASSE 14
TEL. 0 77 52/70070, FAX 700 70-4
e-mail: office@ra-glaser.at, www.ra-glaser.at

Wohnanlage Aubachberg 67 + 68

GLEISSNER IMMOBILIEN
REITH 4
4150 ROHRBACH

VERWALTUNG
EVA REBHANDL
0676/3050501
GLEISSNER.IMMO@HOTMAIL.COM





BEST IN FORM

Fill Metallbau GmbH
Gewerbestraße West 22, 4921 Hohenzell
Tel.: +43 (0)7752 83526-0, Fax: DW -7200
office@fill.at, www.fill.at

**SPENGLEREI
MITTERBUCHER**

Tel.Nr.: 0664 28 34 340
4912 NEUHOFEN i.I.
Kirchenstrasse 1

Verblechungen Dächer Fassaden
Hebebühnenverleih Flachdächer

Fax Nr.: 07752 21 849
E-Mail: Mitterbucher.Spenglerei@inext.at

Pumparbeiten beim neuen Löschteich Fritzing

14. April 2013, 19:03 Uhr



Die Baufirma Wolf ersucht die Feuerwehr Mehrnbach, die Baugrube für den Löschwasserbehälter in Fritzing auszupumpen, damit am nächsten Tag mit den Schal- und Betonierarbeiten begonnen werden kann. Bei der Erstbesichtigung wurde festgestellt, dass es sich hierbei um eine größere Menge von Grund- und teilweise Niederschlagswasser handelt und für diesen Einsatz eine schwere Tauchpumpe erforderlich ist. Obwohl immer wieder Grundwasser in die Baugrube gedrückt wurde, konnten die Pumparbeiten nach ca. einer Stunde durch Einsatz einer A-Tauchpumpe mit 4 Mann und 3

Jungfeuerwehrmännern erfolgreich beendet werden.

Nach Abschluss der Schal- und Betonierarbeiten am Löschwasserbehälter wurde die Feuerwehr Mehrnbach am Sonntag, den 28. April neuerlich ersucht, das mittlerweile wieder eingesickerte Grundwasser aus dem noch offenen Arbeitsbereich der Baugrube zu pumpen, damit am nächsten Tag der Arbeitsbereich hinterfüllt werden könne. Die Feuerwehr Mehrnbach war mit 4 Mann und einer A-Tauchpumpe ca. 1½ Stunden mit den Pumparbeiten beschäftigt.

Insgesamt war die FF-Mehrnbach vier Mal mit 16 Mann dem TLF, dem LFB und dem KDO im Pumpeinsatz.

doma
elektro
engineering
www.doma.at

ALPEN SOLAR
SOLARSTROMTECHNIK

Photovoltaik
Elektroinstallation
Fachhandel/Service
Steuerungstechnik
TB - Elektrotechnik

MASTERVOLT

A-4921 Hohenzell · Roith 7
Tel.: 07752 / 81097 · Fax 07752 / 81097-20
eMail: info @ doma.at

georg buchner

... die Tischlerei nach Maß!

- Innenausbau
- sämtliche Arbeiten im Bau- u. Möbelbereich
- Glastechnologien

A-4941 Mehrnbach, Langdorf 12, Tel.: 07752/87172, Fax: DW 4
www.tischlerei-buchner.at, e-mail: tischlerei.buchner@aon.at

CHRISTIAN reich
NUTZFAHRZEUG & PKW

A-4932 Kirchheim, Alleenweg 4
Tel.: +43 (0) 77 55 / 67 11-0, Fax: DW 15
E-Mail: office@reich-kfz.at, www.reich-kfz.at

ERD HARTL UND BAU TIEF

GUNZING 19
4923 LOHNSBURG
Tel.: 0664 / 42 38 566
Tel./Fax 07754 / 2947
Email: josef.hartl@a1.net

↻ Erdbewegungen ↻ Kanalbau ↻ Straßenbau ↻ Leitungsbau
↻ Gartengestaltung ↻ Abbruchsarbeiten ↻ Pflasterungen ↻ Sprengtechnik
↻ Minibagger ↻ Baugeräteverleih ↻ Schotter/Kies ↻ Natursteinmauern

Neues Wohnen in Mehrnbach

12 Mietwohnungen 45 bis 95 m²

Stilvolles Wohnen
• Hochwertige Qualität
• Helle Wohnbereiche
• Barrierefrei
• Lift
• Geothermie
• Großzügige Loggia/Terrasse
• Geringe Betriebskosten

STG Wohnen GmbH
E-Mail: stg-wohnen@inext.at

Fertigstellung Sommer 2014
Tel: 0664/4459222 (ab 14 Uhr)

Tauchpumpen im Übungseinsatz

24. April 2013, 19:30 Uhr



von der Leistungsfähigkeit der einzelnen Pumpentypen überzeugen.

Die FF-Mehrnbach war mit 10 Mann, dem TLF und dem LFB im Übungseinsatz.

Um sich mit der Bedienung der einzelnen, in der Feuerwehr eingesetzten, Tauchpumpen vertraut zu machen, wurde der Kretschbach bei der Saugstelle Wimbauer aufgestaut und die einzelnen Pumpen in Betrieb genommen. Dabei konnten sich die Feuerwehrkameraden



Überschwemmung nach Starkregen

2. Mai 2013, 19:00 Uhr



Durch unwitterartige Regenfälle wurde das Kanalsystem eines Gewerbebetriebes derart überlastet, dass Regenwasser über einen Schacht in die Lagerhalle eindrang. Mittels Tauchpumpe und Wassersauger konnte ein weiteres Eindringen von Regenwasser in die Halle vermieden und das bereits eingedrungene Wasser wieder entfernt werden.

In weiterer Folge musste noch eine Umleitung eingerichtet werden, da durch Vermurungen die B141 teilweise nicht mehr befahrbar war. Insgesamt war die FF Mehrnbach 3,5 Stunden im Einsatz.



Die FF-Mehrnbach war mit 19 Mann, dem TLF, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

BWS
SANIERUNG

BRANDSCHADENSANIERUNG

Trocknungsanlagen
Entfeuchtung
Bautrocknung
Mauertrockenlegung

Reinigung
Leckortung
Notfallservice
Brandschadensanierung

NOTRUF (0-24 Uhr)
0800 - 20 12 25

Linz
A-4020 Linz, Hollaberstraße 4c
Tel.: 0732 / 66 11 55-0

Wien
A-1220 Wien, Herrmann-Gebauer-Straße 8
Tel.: 01 / 73 41 100-0

Villach
A-9500 Villach, Werthenustr. 18a
Tel.: 04242 / 52060-0

www.bws-sanierung.at

FLYINN
RESTAURANT

am Flughafen Ried/Kirchheim

Familie Manfred & Gabriela Dallinger

Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr, Sa: ab 11.30 Uhr
Sonntag ab 9:30 Uhr
Mo, Di: Ruhetag

Tel: 07755 69771 - email: flyinn@sfc-ried.at

Werkstättenbrand in Bubesting

4. Mai 2013, 12:34 Uhr



Zu einem Brand kam es samstags zur Mittagsstunde am ehemaligen Wirtschaftsgebäude in der Ortschaft Bubesting. Der Besitzer führte zuvor Schweißarbeiten durch und machte anschließend Mittag. Als er verdächtige Ge-

räusche vernahm und nachsah, bemerkte er in der im ehemaligen Stallgebäude eingebauten Werkstätte einen Brand. Die sofort eingeleiteten Löschversuche mittels Feuerlöcher brachten leider keinen Erfolg. Beim Eintreffen des Tankwagens Mehrnbach hatte der Brand bereits auf den Dachstuhl übergegriffen. Da das Objekt abgelegen liegt und die Löschteiche in einiger Entfernung angelegt sind, wurde sofort Alarmstufe II ausgelöst. Mit dem Tankwagen und der Wasserent-



nahme aus dem Schwimmbecken durch die Feuerwehr Oberholz, konnte der Brand, der rasch den ganzen Dachstuhl einnahm, unter Kontrolle gebracht werden, bis ausreichend Löschwasser von den beiden Löschteichen vorhanden war. Insgesamt standen 13 Feuer-



wehren mit ca. 180 Mann im Einsatz. Die angrenzenden Objekte, das alte Holzhaus und das neue Wohnhaus konnten gerettet werden. Das Wirtschaftsgebäude brannte jedoch fast gänzlich aus.

Die FF-Mehrnbach war mit 18 Mann, dem TLF, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

SPARKASSE 
Ried-Haag

Weil Ihr Geld mehr verdient.

www.sparkasse-ried.at

www.facebook.com/sparkasse.ried.at

Diesel • Heizöl • Holz • Kohle

AIGNER

Int. Transporte

Albert Aigner Betriebsgesellschaft m.b.H., 4680 Haag/H., Gelerau 1

Tel. 0 77 32 / 22 46 • Fax 38 70 • e-mail: office@aigner-haag.at

www.aigner-haag.at

Der Glaser



Peter Pumberger

4971 Auroldmünster, Marktplatz 26/2
Tel.: 07752/80354, Mobil: 0660/1414471
Fax: 07752/21356

Dürrer Baum fiel auf Straße

12. Mai 2013, 16:07 Uhr



Nach einem starken Gewitter wurde die Feuerwehr Mehrnbach zur Verkehrsfreimachung alarmiert. Ein dürrer Baum stürzte kurz vor der Eisenbahnbrücke von einer Böschung auf die Fahrbahn der Landesstraße. Nachdem der Baum noch am Wurzelstock hing, konnte ihn ein vorbeikommender Pkw-Lenker nicht entfer-

nen und alarmierte die Feuerwehr. Das Geäst wurde von der Fahrbahn entfernt und diese anschließend gereinigt.

Die FF-Mehrnbach war mit 9 Mann und dem TLF im Einsatz.

Überschwemmung nach Hagelgewitter

17. Mai 2013, 17:12 Uhr



Nach einem fröhsummerlichen Gewitter mit Starkregen und Hagel wurde die Feuerwehr zu einem Wohnobjekt nach Abstäten gerufen. Die aus den



Maisfeldern abfließenden Wassermassen drohten erneut ein Wohnhaus zu überfluten. Die Kameraden der FF Oberholz saugten das vor dem Wohnhaus angesammelte Niederschlagswasser ab, um eine Überschwemmung des Erdgeschosses zu verhindern. Da das Gewitter rasch an Stärke verlor, war ein zusätzliches Eingreifen der FF-Mehrnbach nicht mehr erforderlich.

Die FF-Mehrnbach war mit 12 Mann, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

Technik für Garten - Kommunal - Bau

zeilinger

ZENTRALE RIED I. I.
Westumfahrung Ried i. I. • 4941 Mehrnbach
Tel: 07752/82170 • office@gartentechnik-zeilinger.at

NIEDERLASSUNG LINZ
Paschinger Str. 34 • 4060 Leonding
Tel: 0732/671389 • zeilinger-linz@aon.at

www.zeilinger.eu

inext.fibre

INFOTECH
COMPUTER & COMMUNICATION

Entscheiden Sie sich für die Zukunft.
Glasfasertechnologie vom Provider aus Ihrer Region.

Infotech EDV-Systeme GmbH
Schärdingerstr. 35 | 4910 Ried i. I.
T: 07752 81711-0 | M: office@infotech.at

www.infotech.at

Kellerüberflutung in Mehrnbach

2. Juni 2013, 17:35 Uhr



Zu Pumparbeiten wurde am Sonntagnachmittag die Feuerwehr Mehrnbach gerufen. Der tagelange Dauerregen ließ Grundwasser in das Objekt eindringen und überflutete den gesamten Keller. Mit Nasssaugern wurde versucht, das Wasser zu entfernen. Da jedoch immer wieder neues Wasser durch den Kellerboden drang und ein Abdichten nicht möglich war, musste nach ca. 2 Stunden der Versuch, den Keller trocken zu bekommen, aufgegeben werden. Dem Hausbesitzer wurde ein Nasssauger zur Verfügung gestellt, damit dieser regelmäßig



die eintretende Wassermenge absaugen konnte.

Die FF-Mehrnbach war mit 13 Mann, dem LFB und dem KDO im Einsatz.

Jugendtag mit den Feuerwehren

7. Juni 2013, 8:30 Uhr



An einem Freitag im Juni luden die Feuerwehren des Pflichtbereiches Mehrnbach zum Jugendtag ein. Die Volksschüler der vierten Klasse besuchten das Feuerwehrhaus Mehrnbach und den Jugendübungsplatz am Sonnenhang. Dabei konnten

die Schülerinnen und Schüler die Feuerwehrjugend und deren Aktivitäten kennenlernen. Neben dem Bewerbswesen wurde den Schülern auch das Feuerwehrwesen näher gebracht. Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen und so durften sich die Jugendlichen an der Kübelspritze beweisen.

Die FF-Mehrnbach war mit 4 Mann und dem TLF im Dienst.

ZV  **DI Weillhartner ZT GmbH**
STATIK · KONSTRUKTION · BAUPHYSIK

A-4910 Ried im Innkreis · Telefon: 077 52 / 715 71 · Fax: DW 4
Marktplatz 2 · office@ztw.at · www.ztw.at

RED ZAC
ENERGIE RIED

Wespennest entfernen

17. Juli 2013, 20:19 Uhr



Auch heuer kam es mehrmals zu Problemen mit Wespennestern. Um den Plagegeistern Herr zu werden, wurde die Feuerwehr zu Hilfe gerufen. Die Einsätze mussten überwiegend in den Abendstunden durchgeführt werden, da zu dieser Zeit die Aktivität der Insekten stark abnimmt. Es war nicht immer leicht an die Nester heranzukommen, da sich diese oft an sehr schwer zugänglichen Stellen wie in Zwischenräumen, Vertäfelungen udgl. befanden.

Insgesamt rückte die FF-Mehrnbach mit 9 Mann zu diesen Einsätzen aus.

Zimmerbrand in Aubachberg

5. August 2013, 15:56 Uhr



Zu einem Zimmerbrand in einem Wohnblock am Aubachberg wurde die Feuerwehr Mehrnbach gerufen. Im Zuge von Reparaturarbeiten in einer Wohnung dürfte versehentlich eine Herdplatte eingeschaltet worden sein. Einige Zeit später entzündeten sich die in der Nähe der Herdplatte abgestellten Gegenstände. Die Hausmeisterin bemerkte den aus der Wohnungstüre dringenden Rauch und verständigte die Einsatzkräfte.

Durch den Einsatz eines Feuerlöschers konnte ein Ausbreiten des Brandes bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte verhindert werden. Die Atemschutztruppe der FF Asenham und



Mehrnbach löschten den Brand endgültig. Die verbrannten Produkte, sowie eine beschädigte Mikrowelle, wurden ins Freie gebracht. Anschließend wurde die Wohnung mit einem Hochleistungslüfter entrauchet und der abgelöschte Brandherd mittels Wärmebildkamera nach versteckten Glutnestern abgesucht.

Die FF-Mehrnbach war mit 9 Mann und dem TLF im Einsatz.

Verkehrsunfall zwischen Riegerting und Ramerding

8. August 2013, 21:22 Uhr



Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurde die Feuerwehr Mehrnbach in den Nachtstunden nach Riegerting gerufen. Aus unbekannter Ursache kam ein Pkw-Lenker von der Fahrbahn ab und stürzte mit seinem Fahrzeug in einen Bach. Dabei kam das Fahrzeug im Bachbett auf der Fahrerseite zu liegen. Eine

Rettung des Lenkers war daher nur über das Autodach möglich. Zuvor musste jedoch

der Pkw aufgrund seiner instabilen Lage mittels Zurrgurten gesichert werden.

Die Feuerwehren Lohnsburg, Mehrnbach, Mettmach und Riegerting öffneten mit Hilfe von hydraulischen Rettungsscheren das Autodach. Erst dann konnte der Autolenker auf eine Schaufeltrage gelegt und dem Notarztteam übergeben werden. Der Pkw wurde anschließend mittels einer Einbauseilwinde des RLF-Lohnsburg aus dem Bachbett gezogen.



Die FF-Mehrnbach war mit 16 Mann, dem TLF und dem LFB im Einsatz.



FRAUSCHER

Transporte
Erdbewegungen
Abfallentsorgungen
Schotterwerke

www.frauscher.at

Gewerbestraße West 8, A - 4921 Hohenzell
Tel.: 07752 82516, 87447 - Fax: 82516-6



UNIQA

Markus Hofinger
Bahnhofstraße 41
4910 Ried im Innkreis
0660 7602460
markus.hofinger@uniqa.at

Hydrantenübung

4. September 2013



Im Rahmen der Grundausbildung wurden im Ortsgebiet von Mehrnbach die Hydranten auf ihre Funktionstüchtigkeit und Leistungsfähigkeit überprüft. Die dabei erhobenen Daten werden in eine digitale Wasserkarte eingearbeitet. Diese Karte wird nach deren Fertigstellung sämtliche, im Gemeindegebiet von Mehrnbach vorhandenen, Wasserent-

nahmestellen beinhalten und damit den Einsatzkräften im Einsatzfalle das Auffinden der nächst gelegenen Wasserentnahmestellen erleichtern.

Den angehenden aktiven Feuerwehrkameraden wurde dabei die Möglichkeit geboten, sich mit der Funktionsweise der Hydranten vertraut zu machen.

Die FF-Mehrnbach war mit 13 Mann, dem TLF und dem LFB im Übungseinsatz.

Seniorenwohnheimübung

14. September 2013, 14:00 Uhr



An einem Samstagnachmittag hielten die Feuerwehren der Gemeinde Mehrnbach eine gemeinsame Brandschutzübung im Seniorenwohnheim Mehrnbach ab. Unter der Annahme einer Verpuffung als Folge von Schweißar-

beiten im 3. Obergeschoss rückten die Feuerwehren zum Brandeinsatz aus. Dabei mussten die Einsatzkräfte 4 Monteure aus dem Gefahrenbereich bergen. Die Feuerwehren Asenham, Blindenhofen, Eitzing, Mehrnbach, Riegerting und Oberholz nahmen mit 70 Mann an der Übung teil.



Die FF-Mehrnbach war mit 23 Mann, dem TLF, dem LFB und dem KDO im Übungseinsatz.

Truppführerausbildung abgelegt

28. September und 9. November 2013



Vier Kameraden der FF Mehrnbach absolvierten die Grundausbildung in der Feuerwehr gemeinsam mit der FF Asenham.

28. September 2013

Erfolgreich konnten die Kameraden den Truppführer Lehrgang am 8. und 9. November abschließen.

Im Bild vorne v.l. Michael Huber (FFA), Simon Kaisinger, Simon Hötzingler, hinten v.l.

Philipp Zallinger (FFA), Florian Graf, Joachim Gurtner-Reintaler und Thomas Zöhner (FFA).

Schulübung

4. Oktober 2013, 10:00 Uhr



Eine Brandschutzübung in der Volksschule Mehrnbach führten die Feuerwehren des gesamten Pflichtbereiches Mehrnbach durch. Unter der Annahme eines Brandes im 1. Stock wurden mit 4 Atemschutztrupps 9 Kinder aus dem verrauchten Gebäude gerettet. Im Anschluss durften die Lehrkräfte, unter strenger Beobachtung ihrer Schüler, noch den Gebrauch von Feuerlöschern ausprobieren.

Die FF-Mehrnbach war mit 11 Mann, dem TLF, dem LFB und dem KDO im Übungseinsatz.

Außerguggenberg 4 - 4942 Wippenham
Oberösterreich - Innviertel
Tel. 07757 6757 - Fax 07757 6877
office@loryhof.at - www.loryhof.at



LORYHOF
Der gastliche Biobauernhof

STEINMETZ
MEISTER



Zechmeister
STEINBAU

Zechmeister-Reischauer GmbH
4942 Gurten, Schoppering 4
Telefon 0 77 57/64 26
Telefax 077 57/64 26-18
e-mail: office@steinzsch.at, www.steinzsch.at



Herbstübung auf der Aham

19. Oktober 2013, 14:00 Uhr



Die Herbstübung aller 5 Feuerwehren der Gemeinde fand am Samstagnachmittag statt. Ein Brand in einem Wirtschaftsgebäude am Hof zu Aham in Baching war die Übungsannahme. Unter der Leitung der FF Blindenhofen rückten alle Mehrnbacher Feuerwehren zur Übung aus. Die Aufgaben der FF Mehrnbach waren einerseits die Brandbekämpfung und die Suche nach einer vermissten Person im Brandobjekt, sowie andererseits

der Aufbau der Wasserversorgung mit der Tragkraftspritze vom nächsten Gewässer. Dabei wurde die Ansaugstelle nach dem Bahnübergang Atzing gewählt, da dort eine Zufahrtmöglichkeit zum Bach gegeben ist.

Die FF-Mehrnbach war mit 12 Mann, dem TLF und dem LFB im Übungseinsatz.

Wichtige Mitgliederinformation

Foto: BilderBox



Mit der Einführung des neuen SEPA Zahlungsraums, d.h. die Verwendung von IBAN und BIC statt Kontonummer und Bankleitzahl, verlieren bisherige Einzugsermächtigungen Ihre Gültigkeit. Um unsere Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2014 noch nach dem bisherigen System einheben zu können, werden wir die Abbuchung bereits im Jänner 2014 durchführen. Ab dem **01.02.2014** wird statt einer Einzugsermächtigung ein sogenanntes SEPA Mandat benötigt.

Um Ihnen zukünftig keine Unannehmlichkeiten zu verursachen, erlauben wir uns Ihre bisherige Einzugsermächtigung als SEPA Mandat zu übernehmen. Auf diesem wird zusätzlich eine Mandatsnummer (ihre 5-stellige Mitgliedernummer) sowie unsere **Creditor-ID AT60ZZZ00000029993** angeführt. Diese Informationen sehen Sie in Zukunft dann bei unseren Abbuchungen auf Ihren Kontoauszug. Als **Zahlungsempfänger** bleibt wie bisher: Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach, 4941 Mehrnbach 98. Für Sie entsteht dadurch **kein Handlungsbedarf**. Wir bitten unsere Mitglieder um Ihr Verständnis. Für Fragen stehen wir Ihnen natürlich zu jeder Zeit zur Verfügung.



Jetzt bei Ihrem Renault Partner:
AUTO KRIEGNER
Grieskirchen, Industriestr. 33, Tel. 07248/680 66
Auzolzminster, Weierfing 90, Tel. 07752/842 82
www.kriegner.at





Einfach beste Leistung

LEITHÄUSL
Gesellschaft m.b.H.



4941 Mehrnbach, Pled/Innkreis
Zimetsberg 17
Tel.: 07752/82787
Fax: 07752/82787-21
mehrnbach@leithausl.at

Heiasphaltnischwerk: Mining Gundholling, Tel.: 07723/7092

LEMA[®]

Mit Hochdruck zu sauberen Schläuchen!
Mit dem LEMA Schlauchwaschgerät.



LEMA makes the world go clean
LEMA Mehrnbach GmbH
4070 Eining, Segetal-Marcus-Str. 3
Tel.: 07272/23140
Fax: 07272/23145
info@lema.at, www.lema.at



Ihr "Mehrn-Bäcker"

Bilder-Splitter 2013



Kameraden bei der **Abschnitts-Funkübung** in Oberholz und Ampfenham

8. November 2012



Josef **Bernauer** wurde zu seinem **70. Geburtstag** mit einer lustigen Darstellung gratuliert.
2. Dezember 2012



Zur **Geburt** seines Sohnes **Matthias Julian** wurde Kamerad Dipl.Ing.(FH) Dr. Roman **Froschauer** gratuliert.
11. Dezember 2012



Bei der **Weihnachtsfeier** war es gesellig und der **Jahresrückblick** interessant.
14. Dezember 2012

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl, Ehrungen und Beförderungen



Das neue Kommando v.l. mit Bgm. Peter Bahn, Kommandant Klaus Medwed, Kdt.-Stellvertreter Ing. Markus Aigner, Kassier DI Dr. Roman Froschauer, Schriftführer Roman Schmolz und Abschnittsfeuerwehrkdt. Hans Brückl.



Die geehrten Kameraden v.l. sitzend: AW Franz Kaisinger, BI Johann Schmidtbauer, OLM Maximilian Bernauer mit Bgm. Peter Bahn, stehend: OLM Manfred Lettner, HLM Stephan Fischerleitner HBM Ing. Johannes Graf, OLM Josef Feichtinger-Schendinger, HLM Johann Brandstetter, HBI Thomas Pichlerbauer mit Abschn.-FW-Kdt. Hans Brückl.



In den Aktivstand traten v.l. FM Simon Kaisinger und FM Joachim Gurtner-Reinthalter, befördert wurden zum HFM Wilhelm Neulentner MBA, LM DI Dr. Roman Froschauer, HLM Ermes Fratucello

Mag. Franz Adlmanseder

fa-consulting
Beratung rund um Ihr Unternehmen

Unternehmensberatung | Bilanzierung | Buchhaltung | Lohnverrechnung
Atzing 26 ■ 4941 Mehrnbach ■ 43 / 07752 / 70356 ■ info@fa-consulting.at

AUBÖCK
SICHERHEITSSYSTEME

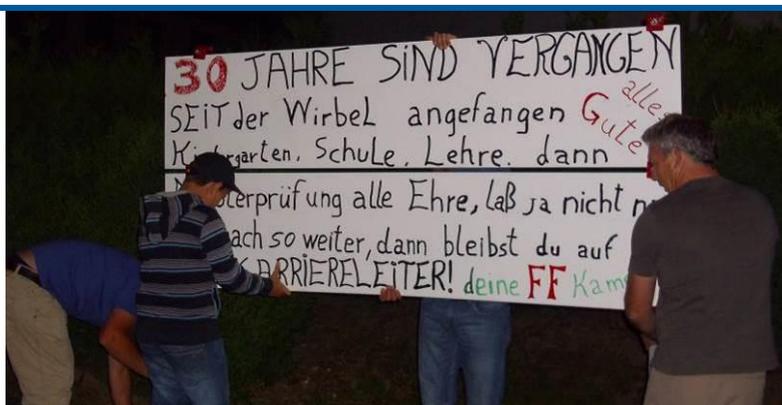
www.auboeck.co.at



Auch der diesjährige **Frühschoppen mit Mittagstisch** wurde wieder sehr gut besucht. Über 600 Gäste folgten der Einladung und ließen sich mit Steckerlfisch, Grillwürstel und Hendl bewirten. Die FF-Mehrbach bedankt sich bei allen Besuchern und freut sich, Euch auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ein Dankeschön auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren.

7. Juli 2013



Kommandant HBI Klaus Medwed wurde zum **30. Geburtstag** von den Kameraden mit einem Transparent gratuliert.

16. August 2013



Ein dreitägiger **Feuerwehrausflug** führte die Kameraden heuer nach Italien. Unter der Reiseleitung unseres italienischen Kameraden Ermes durften wir seine Heimat und die Sehenswürdigkeiten rund um den südlichen Gardasee kennen lernen.

20.-22. September 2013

Einsatzstatistik:

2013 wurde die Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach zu 25 Technischen- und zu 4 Brandeinsätzen gerufen (Stand 30.11.2013). Dabei wurden insgesamt 530 Einsatzstunden geleistet, und mit den Einsatzfahrzeugen 308 km zurückgelegt.

Aufgliederung der Einsätze:

Brandeinsätze:	
Anzahl	Brandobjekt
3	Landwirtschaftsgebäude
1	Wohngebäude

Eingesetzte Fahrzeuge:	
Anzahl	Fahrzeug
14	Tanklöschfahrzeug (TLF)
14	Löschfahrzeug (LFB)
10	Kommandofahrzeug (KDO)

Technische Einsätze:	
Anzahl	Einsatzart
1	Bergung von Kraftfahrzeugen
3	Bienen-, Wespen- und Hornissennester
1	Brandwache
3	Freimachen von Verkehrswegen
7	Pumparbeiten
1	Suchaktion
2	Überflutung
7	Verkehrswegsicherungen

Eingesetzte Geräte:	
Anzahl	Fahrzeug / Gerät
2	Beleuchtungsgerät (1000 W)
2	Hochleistungslüfter
3	Nasssauger
2	Tragkraftspritze
4	Wärmebildkamera
5	Wechselstromgenerator
49	Sonstige Einsatzgeräte

Im abgelaufenen Jahr wurden insgesamt 20 Übungen und Schulungen abgehalten und dafür 706 Stunden aufgewendet. Für die Jugendarbeit wurden 415 Stunden aufgewendet.

Zusammenstellung (Stand 30.11.2013)

Brand u. Technische Einsätze	530 Std.
Übungen, Schulungen und Jugendarbeit	1.121 Std.
Tagungen, Sitzungen	208 Std.
Instandhaltung und Verwaltung	766 Std.
Öffentlichkeitsarbeit / Sonstiges	711 Std.
Gesamteinsatzstunden	3.336 Std.

Bedanken möchten wir uns bei jenen Unternehmen, welche uns in diesem Jahr durch ihre Spenden unterstützt haben:

Mag. **Adlmanseder Franz, fa-Consulting, Unternehmensberatung**, Atzing 26, 4941 Mehrnbach
Aigner Albert, Betriebsgesellschaft mbH, **Brennstoffe**, Geierau 1, 4680 Haag am Hausruck
Aigner United Optics, Optiker, Kontaktlinsen, Stelzhamerplatz 18, 4910 Ried im Innkreis
Auböck Sicherheitssysteme, Kirchengasse 15, 4910 Ried im Innkreis
Autohaus Kriegner, Weierfing 90, 4971 Aurolzmünster
Autohaus Priewasser, Gesellschaft m.b.H., Salzburgerstraße 24-26, 4910 Ried im Innkreis
Autowelt BMW Rachbauer GmbH, Autohaus, Grillparzerstraße 3, 4910 Ried im Innkreis
Bank für Arbeit und Wirtschaft u. Ö. Postsparkasse, BAWAG P.S.K. Hauptplatz 18, 4910 Ried i. I.
Bortenschlager Bauunternehmen, Gesellschaft m.b.H., Baumeisterstraße 1, 4921 Hohenzell
Brand Alexander, KFZ-Karosseriebedarf, Renetshamerweg 4, 4910 Ried im Innkreis
Brand-, Wasser- und Sturmschaden Sanierungs GesmbH. & CO.KG, Hollabererstraße 4, 4020 Linz
Brandl Helmut e.U., Autohandel, Bergerweg 28, 4941 Mehrnbach
Buchner Georg, Tischlerei, Langdorf 12, 4941 Mehrnbach

Deschberger Adolf, Landtechnik, Furth 7, 4973 Senftenbach
DOMA ELEKTRO ENGINEERING GmbH, Elektrotechnik, Roith 7, 4921 Hohenzell
DUO Reinigungsservice GmbH, Aubachberg 79, 4941 Mehrnbach
ELMAG Entwicklungs- u. Handels-GmbH, Hannesgrub 28, 4910 Ried im Innkreis
Energie Ried, Elektroinstallation, Kellergasse 20, 4910 Ried im Innkreis
Fellner Bau GmbH, Schärddinger Straße 43, 4910 Ried im Innkreis
Fill Metallbau, Metall in Form, Gewerbestraße West 22, 4921 Hohenzell
FKM Franz Kirchgatterer, Kanalreinigung, Senkgrubendienst, Aigen 73, 4910 Tumeltsham
FKS-Industrieböden & Handel GmbH, Kreuzhuber Franz, Aich 9, 4941 Mehrnbach
FLYINN, Cafe-Restaurant-Pizzeria-Jausn, Schacher 17, 4932 Kirchheim
FOX Holz, Fußböden u. Objektsysteme GesmbH, 4912 Neuhofen im Innkreis 110
Frauscher GesmbH, Transporte, Mühlbachgasse 3, 4910 Ried im Innkreis
Dr. Glaser Stefan, Rechtsanwalt und Verteidiger, Friedrich-Thurner-Straße 14, 4910 Ried im Innkreis
Gleissner Immobilien, Wohnanlage Aubachberg 67+68, Reith 4, 4150 Rohrbach
GUST Schlosserei GesmbH, 4941 Mehrnbach 115
Hartl Erd-Tiefbau GmbH & Co KG, Baggerunternehmer, Gunzing 19, 4923 Lohnsburg
Hellweg der Baufreund, Baumarkt, Grillparzerstraße 1, 4910 Ried im Innkreis
Hofinger Markus, UNIQA-Versicherung, Bahnhofstraße 41, 4910 Ried im Innkreis
Hütter Farben, Adlerlacke, Dr.-Franz-Berger-Straße 18, 4910 Ried im Innkreis
Infotech Computer & Communication, Schärddinger Straße 35, 4910 Ried im Innkreis
Innv. Lagerhausgenossenschaft, Filiale Ried i. I., Reg.Gen.m.b.H., Moosham 35, 4943 Geinberg
Katzlberger GMBH & Co KG, Der vielseitige Mettmacher, Nösting 25, 4931 Mettmach
Landgasthaus zur Alm, Pächterin Verena **Adlmanseder**, Dopplhub 8, 4941 Mehrnbach
Leithäusl Gesellschaft m.b.H., Straßenbau, Zimetsberg 17, 4941 Mehrnbach
LEMA-Mayrhofer Gesellschaft m.b.H., Schlammsauger, Siegfried-Marcus-Straße 3, 4070 Eferding
LORYHOF, Familie Zeilinger, Außerguggenberg 4, 4942 Wippenham
Mayer Bäcker – Handwerksbackstube, Stelzhamerplatz 4, 4910 Ried im Innkreis
Moschitz GmbH, Autohaus, Haager Straße 10, 4910 Ried im Innkreis
Mühlecker Siegfried, Kfz-Werkstätte, Riegerting 4b, 4941 Mehrnbach
Nahwärme Mehrnbach GmbH & Co KG, Renetsham 18, 4941 Mehrnbach
NWNetwork, Neulentner MBA Wilhelm, EDV-Kommunikationstechnik, Tulpenweg 14, 4910 Ried/I.
ÖAMTC-OÖ, Dienstleistungszentrum, Schnalla 105, 4910 Tumeltsham-Ried
OÖ. Maschinenring-Service reg.Gen.m.b.H., Geschäftsstelle Ried i. I., Auf der Gugl 3, 4021 Linz
Oberösterreichische Versicherungs AG, Franz Reiter, Volksfeststraße 16, 4910 Ried im Innkreis
Pixner Daniela, Hairstudio, 4941 Mehrnbach 80
Pumberger Christian, Gebäudetechnik, Mehrnbach 39a, 4941 Mehrnbach
Pumberger Peter F., Glaserei, Sonnenhang 59, 4941 Mehrnbach
Raiffeisenbank Mehrnbach, Region Ried im Innkreis, 4941 Mehrnbach 1
Reich Gesellschaft m.b.H., Nutzfahrzeug & PKW, Uferweg 6, 4932 Kirchheim
Reichinger Reisen GesmbH & Co KG, Reisebüro, Höhnharterstraße 1, 5252 Aspach
Reifen Doblhofer GesmbH & Co. KG, Reifenfachhandel, Kürsingerstraße 1, 4910 Ried im Innkreis
Reiter Josef, Schlosserei, Am Sternweg 5, 4941 Mehrnbach
Rieders Cafe & Bar, Thomas u. Hetzlinger OG, Kirchenplatz 4, 4910 Ried im Innkreis
Schenker Co. AG, Internationale Transporte, Magerlstraße 3, 4910 Ried im Innkreis
Schwarzmayr Landtechnik GmbH, Kochreith 10, 4971 Aurolzmünster
Sparkasse Ried-Haag, Hauptanstalt, Marktplatz 2, 4910 Ried im Innkreis
Spenglerei Mitterbacher GmbH & Co KG, Kirchengasse 1, 4912 Neuhofen
STG Wohnen GmbH, Georg Stieglmayr, 4941 Mehrnbach 145
Volksbank Ried im Innkreis, Hauptplatz 4-5, 4910 Ried im Innkreis
Wandl, Der Maler GmbH, Gerberhof 2, 4910 Ried im Innkreis
DI Weilhartner ZT GmbH, Technisches Büro, Marktplatz 2, 4910 Ried im Innkreis
WIEHAG Hoch-Tiefbau GmbH&Co KG, Linzer Straße 24, 4950 Altheim
Zechmeister-Reischauer GmbH&Co KG, Steinbau, Edt 37, 4942 Gurten
Zeilinger GmbH, Handelsgewerbe u. **Metalltechnik**, Renetsham 26, 4941 Mehrnbach



Sicheres Kekserbacken

ZIVILSCHUTZ

Weihnachtszeit ist Kekszeit. Die süßen Naschereien lassen Kinderherzen höher schlagen und geme wird schon beim Backen geholfen. Damit die eigene Weihnachtsbäckerei zum gemütlichen und sicheren Familienereignis wird, ist es wichtig, schon vorab Gefahren- und Unfallquellen zu erkennen.

Wichtige Tipps, damit das Kekserbacken zum unfallfreien Genuss wird:

- ★ Planen Sie genug Zeit für das Backen ein
- ★ Lassen Sie keine Gegenstände oder Backutensilien herumliegen, die man einatmen kann oder mit denen sich die Kinder verletzen können
- ★ Haben Sie immer einen genauen Blick auf die Kinder
- ★ Benutzen Sie Topflappen, aber halten Sie diese vom Herd fern
- ★ Bleiben Sie im Raum, wenn Heißes auf dem Herd steht und benutzen Sie ein Herdschutzgitter (Töpfe und Pfannen auf die hinteren Herdplatten)
- ★ Elektrogeräte nie in der Nähe von Wasser verwenden und immer im Auge behalten
- ★ Achtung vor dem Einklemmen der Finger in Schubladen
- ★ Achten Sie darauf, dass keine Kabel herunterhängen, an denen Ihr Kind anziehen kann
- ★ Halten Sie Ihr Kind beim Kochen nicht auf dem Arm
- ★ Verwenden Sie keine scharfkantigen Keksausstecher
- ★ Achten Sie auf die richtige Kleidung für's Backen (lange Ärmel sind nicht zu empfehlen)



Kekse backen macht auch den Kleinen einen Riesenspaß!
Foto: Ungehabelt.de

UNSER TIPP!

- ★ Seien Sie ein gutes Vorbild
- ★ Klären Sie Kinder vorab über die Gefahren in der Küche auf
- ★ Zeigen Sie den Kindern den richtigen Umgang mit Wasserhähnen (Verbrühungen)
- ★ Benutzen Sie Kabelhalter und kindersichere Schrankriegel

SICHER ist SICHER!

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutz
A - 4017 Linz, Peizoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at oder www.zivilsz.cc



Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

- ★ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge.
- ★ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den Adventkranz. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits ausgetrocknet und entzündet sich explosionsartig.
- ★ Schaffen Sie sich einen stand sichereren Christbaumfuß an, der womöglich mit Wasser gefüllt werden kann.
- ★ Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- ★ Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- ★ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.
- ★ Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in einer warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunter-brennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- ★ Einen Kübel Wasser, eine Wolldecke (keine Kunstfaser) oder einen Feuerlöscher sollten Sie als Löschhilfe in der Nähe bereithalten.



Foto: A. Hebenewitz/Suedchipphoto.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER!

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutz
A - 4017 Linz, Peizoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.zivilsz.cc

INFOSCHREIBEN - DÄMMERUNGSEINBRÜCHE

Geschätzte Haus- und Wohnungsbesitzer!

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt so genannte „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Diese Täter nutzen die Abwesenheit der Hausbewohner in den Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht. Gestohlen wird von den Tätern dabei alles, was nicht niet- und nagelfest ist, vor allem aber Bargeld und Schmuck.

- *Signalisieren Sie Anwesenheit mit Zeitschaltuhren, die in der Wohnung Lichter einschalten. Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit wie ungeleerte Briefkästen und offen stehende, leere Garagen.*
- *Sorgen Sie für genügend Außenbeleuchtung und nehmen Sie dem Dieb die Möglichkeit, ungesehen ums Haus zu schleichen und entfernen Sie Leitern, Werkzeug und andere Hilfsmittel für einen möglichen Einbrecher!*
- *Versperren Sie alle Außentüren und schließen Sie alle Fenster. Versperren Sie auch das Gartentor und nehmen Sie dem Einbrecher damit die Möglichkeit, unauffällig in das Grundstück zu gelangen. Ein Schild „Warnung vor dem Hund“ am Gartentor kann den Täter abschrecken.*
- *Horten Sie keine größeren Geldbeträge in der Wohnung. Besser aufgehoben sind Geld, Schmuck und andere Wertsachen in einem geeigneten Bankschließfach oder in einem ordentlich befestigten Tresor mit Zahlenkombinationsschloss.*
- *Setzen Sie auf Nachbarschaftshilfe! Einbrecher hassen aufmerksame Nachbarn. Achten Sie auf verdächtige Geräusche, Personen und Fahrzeuge. Notieren Sie Marke, Farbe und Kennzeichen von Autos, die Ihnen verdächtig vorkommen.*
- *Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an (bietet sich vor allem bei Umzug / Neubau an, hilfreich bei der Fahndung)*

Folgende Punkte sind besonders wichtig:

- Individuelle Nummern von Geräten notieren
- Markante Merkmale festhalten
- Besondere Ausstattungsmerkmale
- Gravuren von Initialen
- Fotos von Schmuckstücken anfertigen

Wenn der geringste Verdacht besteht, dass Einbrecher am Werk sein könnten, verständigen Sie sofort die Polizei über den **Notruf 133**.

Bei der Wahl von zusätzlichen mechanischen und elektronischen Sicherheitsvorkehrungen beraten Sie gerne unsere Präventionsbeamten gratis und objektiv. Falls Sie Interesse an einer Beratung zum Thema Eigentumsschutz haben, setzen Sie sich mit dem Bezirkspolizeikommando Ried – 059133 4240 305 - bzw. mit der für Ihren Wohnort zuständigen Dienststelle in Verbindung.

Allgemeine Informationen zum Thema Eigentumsschutz erhalten Sie auch im Internet unter www.bmi.gv.at/praevention.

	Notfall	
Rufnummern		
EURO - Notruf		112
ÖAMTC Pannendienst		120
Feuerwehr		122
ARBÖ Pannendienst		123
Gasgebreehen		128
Katastrophennotruf		130
Polizei		133
Bergrettung		140
ärztl. Bereitschaftsdienst		141
Telefonseelsorge		142
Rotes Kreuz		144
Kinder- u. Jugendnotruf		147
Vergiftungszentrale		01 4064343
Opfer - Notruf		0800 112112

Wichtige Angaben:

- Wo ist was passiert?
- Was ist passiert?
- Wer ruft an?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Verletzungen?

✕



Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach

A - 4941 Mehrnbach 98

☎ +43 07752 80722 - ✉ 08115@ri.ooelfv.at - 🌐 www.ff-mehrnbach.at
08115 - Bezirk Ried im Innkreis - Oberösterreich - DVR 0667374

Beitrittserklärung

zur Freiwilligen Feuerwehr Mehrnbach

als Jugend- aktives- unterstützendes Mitglied

Familienname: _____ Vorname: _____ Titel: _____

Beruf: _____ SV-Nr.: _____ Geb.Datum: _____

Anschrift: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Tel.Nr. privat: _____ Handy Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

Dienstgeber: _____ Tel.Nr. Betrieb: _____

Bei Aktivmitgliedschaft bitte ausfüllen:

Feuerwehpass: ja nein vorhanden Nr.: _____ Ausstellungsdatum: _____

Bisheriger Dienstgrad: _____ Dienstzeiten bei der FF: _____

Uniform: ja nein vorhanden Größe: _____ Einsatzanzug: ja nein vorhanden Größe: _____

Brennpunkt: ja nein Führerschein: ja nein Nr.: _____ Gruppen:

A	B	C	C1	D	E	F
---	---	---	----	---	---	---

FF Mitgliedsbeitrag für: _____ € _____ offen / entrichtet. Bei Abbuchungsauftrag unbedingt Bankverbindung angeben!

Inkasso: Zahlschein Abbuchung BIC: _____ IBAN: _____

Ich ermächtige die FF Mehrnbach, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA Lastschriften einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der FF Mehrnbach auf mein Konto gezogenen SEPA Lastschriften einzulösen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Mehrnbach, am _____

Unsere Creditor ID: AT60ZZZ0000029993 Ihre Mandatsreferenz lautet: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

WIR BEDANKEN UNS....

- Bei allen Feuerwehrkameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft und die gute Kameradschaft.
- Bei der Gemeinde Mehrnbach sowie beim Bürgermeister und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit.
- Bei den örtlichen Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit.
- Bei allen Gönnern für die Spenden und Unterstützungen.

IHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR MEHRNBACH



Partner der Feuerwehr.

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass im Notfall ein dichtes Netzwerk an Helfern bereit steht. Wir wissen, was es bedeutet einen verlässlichen Partner zu haben. Deshalb stehen wir der FF Mehrnbach als starker Partner zur Seite.

Um Banken besser. In Mehrnbach.

Raiffeisenbank 
Region Ried i. I.

www.raiffeisen-ried.at
www.umbankenbesser.at

Impressum:

Der Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Mehrnbach dient zur Information der Mehrnbacher Bevölkerung, den Mitgliedern, Gönnern und Förderern der Wehr und wird einmal jährlich zu Jahresende an diese versandt.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Titelbild: Das neue Kommando der Freiw. Feuerwehr Mehrnbach vom 9. März 2013.

Preis: kostenlos. Der beiliegende Zahlschein (freiwillige Spende) dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen der Wehr.

Copyright: Der Nachdruck von Artikeln und Bildern ist nur nach Absprache und Zustimmung der Redaktion gestattet.

Eigentümer und Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach, 4941 Mehrnbach 98.

Redaktion: 4941 Mehrnbach 98, **Telefon und Fax:** 07752 80722, **E-Mail:** 08115@ri.ooelfv.at, **Homepage:** www.ff-mehrnbach.at.

Redaktionelle Leitung: Kommandant HBI Klaus Medwed, Tel. 0664 8134020, 4941 Mehrnbach 98.

Satz, Grafik und Layout: E-BI Josef Hötzingler, Tel. 0688 8170585, HAW Ing. Ludwig Aigner, Tel. 0664 1253726, 4941 Mehrnbach 98.

Fotos: Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach, 4941 Mehrnbach 98.

Marketing, Anzeigen: E-BI Josef Hötzingler, Tel. 0688 8170585, E-Mail: hoetzingerm@gmx.at.

Druck: Onlineprinters GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 10, D-91413 Neustadt a. d. Aisch, www.onlineprinters.at.

Gesamtauflage: derzeit ca. 1.200 Stück.

Dienstag, 3. Dezember 2013